

Broschüre zur Dokumentation

## 300 Jahre Voerder Kirche

Dokumente und Bilder aus dem Fundus des Kirchenarchivs



Text und Abbildungen: Hermann Klein, Werner Schroer †  
Layout: Usch Engelmann

Überarbeitet Dezember 2009

## **Inhaltsverzeichnis**

Vorwort .....	3
Die Geschichte der Kirchengemeinde .....	4
Das Patronat .....	9
Die Baugeschichte .....	12
Die Pfarrer .....	20
Kirchliche Einrichtungen .....	26
Wirken in der Gemeinde .....	30
Im Dienst der Kirche .....	36
Feste und Feiern .....	41

## **Vorwort**

Die Dokumentation „300 Jahre Voerder Kirche“ war Teil der Veranstaltungen zu diesem Anlass. Der Bau der Kirche im Jahre 1704, bezeugt im Kirchenbuch von Götterswickerhamm, war ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Patronatsgemeinde und schließlich zur patronatsfreien reformierten Kirchengemeinde Voerde.

Die Dokumentation wurde mit Hilfe von Aktenmaterial und Bildern aus dem Fundus des Kirchenarchivs erstellt. Sie beschreibt die reformierte Kirchengemeinde, ihre Geschichte, Aufgaben und die in ihr Wirkenden. Ein besonderer Dank gilt den Archivaren Heinrich Schwarzkamp und Werner Schroer. Insbesondere Werner Schroer, der leider verstorben ist, hat durch seine kollegiale, tatkräftige Hilfe entscheidend zu ihrer Gestaltung beigetragen.

Für die ersten drei Kapitel wurden Dokumente verwendet, deren Schriftbild heute weitgehend unbekannt ist. Ihr Text wurde buchstabengetreu übertragen, so dass ihre Ausdrucksweise als Zeichen der damaligen Zeit erhalten blieb. Für die ersten Pfarrer der Kirchengemeinde gibt es keine Bilder, allen Kurzbibliografien im vierten Kapitel wurden aber als persönliche Zeichen ihre Signaturen beigefügt. Die Kapitel fünf bis acht wurden wegen ihres umfangreichen Inhalts beispielhaft mit Hilfe einzelner möglichst alter Fotos beschrieben. Die Auswahl der Fotos war willkürlich und stellt weder für die Bedeutung noch für den Umfang der jeweiligen Aufgaben und Einrichtungen einen Maßstab dar.

Ziel der Dokumentation war es, die Geschichte der reformierten Kirchengemeinde zu beleuchten, ihre Aufgaben zu erläutern, und die in ihr wirkenden Menschen zu würdigen. Hoffentlich kann sie ihren Zweck erfüllen.

Hermann Klein